

## Früh Deutsch lernen hilft:

- Bei der Einschulung können sich unsere Kinder auf den Unterricht konzentrieren
- Richtige Zwei- und Mehrsprachigkeit unserer Kinder als Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Zukunft
- Die Zweisprachigkeit für die berufliche Zukunft unserer Kinder nutzen
- Die erfolgreiche Zukunft unserer Kinder durch rechtzeitiges und gezieltes Handeln sichern.

Also je früher desto besser.



Sagst du's mir,  
so vergesse ich es!

Zeigst du's mir,  
so merke ich es mir leicht!

Lässt du mich teilhaben,  
so behalte ich es!  
(Chinesisches Sprichwort)

Hier erreichen Sie uns

Neues Rathaus  
Rathausplatz 1  
66333 Völklingen

Sevim Tasçi  
Integrationsbeauftragte der Stadt Völklingen  
3. Obergeschoss, Zimmer 3.01  
Tel.: 0 68 98 / 13 - 24 42  
Fax.: 0 68 98 / 13 - 24 43  
E-Mail: [Sevim.Tasci@voelklingen.de](mailto:Sevim.Tasci@voelklingen.de)

Ausländerbeirat der Stadt Völklingen  
8. Obergeschoss, Zimmer 8.10  
Tel.: 0 68 98 / 13 - 24 84  
Fax: 0 68 98 / 13 - 20 50  
Sprechzeiten: Montag 10:00 - 12.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

## Sprachförderung in Deutsch im Kindergarten ab dem 3. Lebensjahr



# Gleiche Startbedingungen für jedes Kind in der Schule durch Sprachförderung in Deutsch



Wie uns die PISA-Studie in aller Deutlichkeit vor Augen führt, hängt der Schulerfolg eines Kindes in Deutschland sehr stark von seinem sozialen und kulturellen Umfeld ab. Dabei ist jedes Kind für die Zukunftsfähigkeit Deutschlands von Bedeutung. Daher gilt es, jedes Kind so zu fördern, dass gleiche Lernvoraussetzungen bei der Einschulung für alle geschaffen werden.

In diesem Zusammenhang bildet die Sprachkompetenz in Deutsch die wichtigste Voraussetzung. Um das Sprachwissen in Deutsch zu stabilisieren und auszubauen, erhalten die Kinder mit Sprachmängeln eine gezielte Sprachförderung. Als Sprachfördermodell bietet das Sprachförderprojekt KIKUS einen guten Ansatz.



Die Stadt Völklingen hat sich zum Ziel gesetzt, den in Deutschland geborenen Kindern aus Migrantenfamilien und den benachteiligten deutschsprachigen Kindern gleiche Startbedingungen in der Schule – und somit für ihr Leben – zu geben.

## Ziele der Sprachförderung sind:

- ☞ Sprachfundament im frühen Kindesalter legen
- ☞ Mehrsprachigkeit der Kinder als Zukunftsinvestition fördern
- ☞ Freude am Sprachenlernen wecken
- ☞ Eltern intensiv in den Alltag ihrer Kinder einbeziehen
- ☞ Zusammenarbeit zwischen Einrichtung und Elternhaus intensivieren
- ☞ Eltern frühzeitig über das Schulsystem informieren

Mit der frühen Sprachförderung im Kindergarten streben die teilnehmenden Kindertageseinrichtungen in Völklingen an, den Teufelskreis aus mangelnder Bildung und schlechten Chancen zu durchbrechen.